



3. Dir ist Erbarmen, Mitleid, Großmuth eigen,  
" In Dir sich aller Wesen Liebe eint!  
" Fürbitend wolle drum für Den Dich neigen,  
" Der von dem Ort, Da keine Sonne scheint,  
" Befürsten war bis hieher aufzusteigen,  
" Doch nur durch Dich dahin zu können meint,  
" Von wo es seinem Auge mag gelingen  
" Zum letzten Heile sich emporzuschwingen!

4. " Wie galt mir selbst wie ihm heut gilt mein

Wangen:

• Die Wolke nimme ihm drum der Herb-  
lichkeit!

" Lass ihn durch Dein Gebet zu GOTT gelangen!

" Du kannst ja was Du willst! Drum allezeit,

" Auch nach dem Scheit' lass ihn am Heil uns hangen

" Von Dir beschützt, von böser Lust befreit!

" Sieh rings die Selgen! Dass Du hörst

Den Alten

" Mit Beatrice sie die Hände falten! —

(Das Gebet wirkt, wenn es gut gesprochen wird,  
es muss durch's Ohr eingehen, nicht durch's Auge)



2. Gleich Jenem, der im Traume etwas schaute  
 und dem zu wenig haftete im Sinn  
 Von Allem was die Nacht ihm anvertraute,  
 So ich wohl voll der süßten Lust noch bin,  
 und doch entschwand das Bild, das mich erbaute.  
 So schmilzt der Schnee im Sonnenstrahl dahin!  
 und kündbar kann Sibyllen - Spruch nicht bleiben,  
 || Sobald die Blätter fort im Winde treiben.

3. O höchstes Licht! Das über Menschendenken  
 so weit Du strahlst! Wenn Du von Deinem Schein  
 Ein wenig nur mir wolltest wiederschicken,  
 Die Zunge würde dann so mächtig sein  
 Den Funken in des Volkes Herz zu senken!  
 Auch mein Gedächtniß stelte dann sich ein?  
 O laß den Nachhall jetzt mein Lied dardrauschen,  
Dann wird die Welt der Siegesbotschaft lauschen!

Schluss folgt, nach Rückkehr von Stasiedeln, wovon ich nun ein Paar Tage gehen  
 am einsam zu sein, da ich - trotzdem ich Weib und Kind habe - doch ein  
 einsamer Mann bin, dem seine Arbeit viel, sehr viel erschweren muß.  
 Sie ist Lebens - Schwierigkeiten abgerungen, wie sie wohl in solchem Volk-  
 zölnigkeit nicht allzu oft auf der einzelnen Strebenden gehäuft werden.  
 Doch wer schweigt nicht beschränkt wenn er an DANTE denkt?  
 Sonntag d. 21<sup>ten</sup> Februar erreichte ich des Lebensalter, in dem er starb!  
 Der besondere Zweck dieser kleinen Zusendung, verzeihen Freund, ist der,  
 Galt Sie an diesem Tage gründlichst denken Thut für Wohlthaten  
 und Freundschaft n. auch für kritische Uebersetzung hiesig darunter  
 Paul Pockhammer.